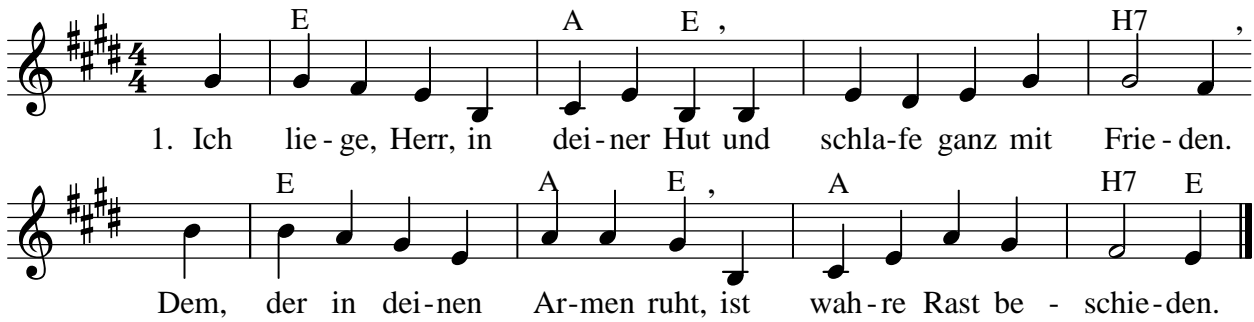


## 8. Ich liege, Herr, in deiner Hut

Worte: Jochen Klepper 1938  
Weise: Christian Hähle 1979



1. Ich lie - ge, Herr, in dei - ner Hut und schla - fe ganz mit Frie - den.  
Dem, der in dei - nen Ar - men ruht, ist wah - re Rast be - schie - den.

- |   |   |
|---|---|
| 2. Du bist's allein, Herr, der stets wacht,<br>zu helfen und zu stillen,<br>wenn mich die Schatten finstrer Nacht<br>mit jäher Angst erfüllen.  | 7. Ich achte nicht der künft'gen Angst.<br>Ich harre deiner Treue,<br>der du nicht mehr von mir verlangst,<br>als dass ich stets aufs Neue  |
| 3. Dein starker Arm ist ausgereckt,<br>dass Unheil mich verschone<br>und ich, was auch den Schlaf noch schreckt,<br>beschirmt und sicher wohne. | 8. zu kummerlosem, tiefem Schlaf<br>in deine Huld mich bette,<br>vor allem, was mich bitter traf,<br>in deine Liebe rette.                  |
| 4. So will ich, wenn der Abend sinkt,<br>des Leides nicht gedenken,<br>das mancher Erdentag noch bringt,<br>und mich darein versenken,          | 9. Ich weiß, dass auch der Tag, der kommt,<br>mir deine Nähe kündet<br>und dass sich alles, was mir frommt,<br>in deinen Ratschluss findet. |
| 5. wie du, wenn alles nichtig war,<br>worauf die Menschen hoffen,<br>zur Seite warst und wunderbar<br>mir Plan und Rat getroffen.               | 10. Sind nun die dunklen Stunden da,<br>soll hell vor mir erstehen,<br>was du, als ich den Weg nicht sah,<br>zu meinem Heil ersehen.        |
| 6. Weil du der mächt'ge Helfer bist,<br>will ich mich ganz bescheiden<br>und, was bei dir verborgen ist,<br>dir zu entreißen meiden.            | 11. Du hast die Lieder mir berührt.<br>Ich schlafe ohne Sorgen.<br>Der mich in diese Nacht geführt,<br>der leitet mich auch morgen.         |

### Abendlied

Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, Herr, hilfst mir, dass ich sicher wohne.  
Die Bibel (Psalm 4, 9)

(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt -  
außer für kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren)